

# Außerschulische Bildung

Zeitschrift der politischen  
Jugend- und Erwachsenenbildung

## Media-Daten

Titel der Zeitschrift:	Außerschulische Bildung	
ISSN	0176-8212	
Untertitel:	Zeitschrift der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung	
Verlag:	Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e. V. Mühlendamm 3, 10178 Berlin Tel. 030 400401-11 Fax: 030 400401-22 <a href="mailto:redaktion@adb.de">redaktion@adb.de</a> ; <a href="http://www.adb.de">www.adb.de</a> ; <a href="https://fachzeitschrift.adb.de">https://fachzeitschrift.adb.de</a>	
Redakteurin:	Dr. Friedrun Erben	
Herausgeber:	Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e.V., vertreten durch Boris Brokmeier und Dr. Beate Rosenzweig	
Erscheinungsweise:	Vierteljährlich als Print- und Online-Ausgabe (Mitte März, Mitte Juni, Mitte Sept., Ende Nov.)	
Anzeigenschluss:	Jeweils 6 Wochen vor Erscheinungstermin	
Auflage:	1.000 Exemplare	
Zeitschriftenformat:	DIN A 4, 4-Farbdruck + HKS 28	
Preise (inkl. 7% MwSt./zzgl. Versand):	Einzelheft (ab Heft 1/2015)	7,00 €
	1 bis 3 Abonnements (Print- und Online)	20,00 €
	ab 4 Abonnements (Print- und Online)	16,00 €
	ermäßigt (Studierende; Print- und Online)	16,00 €
Anzeigenpreise:	AdB-Mitglieder	Nichtmitglieder
1 Seite (23,7x17,7 cm)	350 €	450 €
½ Seite (11,3x17,7 cm; 23,7x8,3 cm)	175 €	225 €
¼ Seite (11,3x8,3 cm)	110 €	150 €
		(alle Preise zzgl. 7% MwSt.)
Beilagen:	Bis 50 g	230 € (zzgl. 7% MwSt.)

Die „Außerschulische Bildung“ beteiligt sich mit ihren Beiträgen an der fachlichen Diskussion über die Entwicklung der Praxis politischer Jugend- und Erwachsenenbildung. Die Zeitschrift wendet sich an eine spezifische Fachöffentlichkeit, an Vertreter\*innen der Bereiche Jugendpolitik, Jugendbildung, Bildungspolitik und Weiterbildung, wobei ein besonderes Augenmerk dem Arbeitsfeld der politischen Bildung gilt. Schwerpunkte sind didaktisch-methodische Fragen, bildungspolitische Aspekte und Inhalte dieses Bildungsbereichs. Regelmäßig wird über Aktivitäten des Arbeitskreises deutscher Bildungsstätten informiert.

Jede Ausgabe widmet sich mit Beiträgen von Autor\*innen aus Politik, Wissenschaft und Praxis politischer Bildung einem thematischen Schwerpunkt. Darüber wird über aktuelle bildungs- und jugendpolitische Entwicklungen informiert.

Stand Juni 2020